

Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Sachsen
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Ost
am Sonntag, 01.03.2026, 20:45 Uhr

Schlagzeile:
Gebietsweise leichter Nachtfrost

Wetter- und Warnlage:
Am Rande eines Hochs mit Schwerpunkt über Südosteuropa gelangen relativ milde Luftmassen nach Sachsen.

FROST:
In der Nacht zum Montag gebietsweise leichter Frost zwischen 0 und -4 Grad.
In der Nacht zum Dienstag erneut örtlich leichter Frost um -1 Grad.

Detaillierter Wetterablauf:
In der Nacht zum Montag klar oder nur gering bewölkt, lokal Nebelbildung.
Tiefstwerte 3 bis -4 Grad. Schwachwindig.

Straßenwetter in den Frühstunden (Montag) in Sachsen
Glätte: keine
Glätteart: keine
Verbreitung: keine

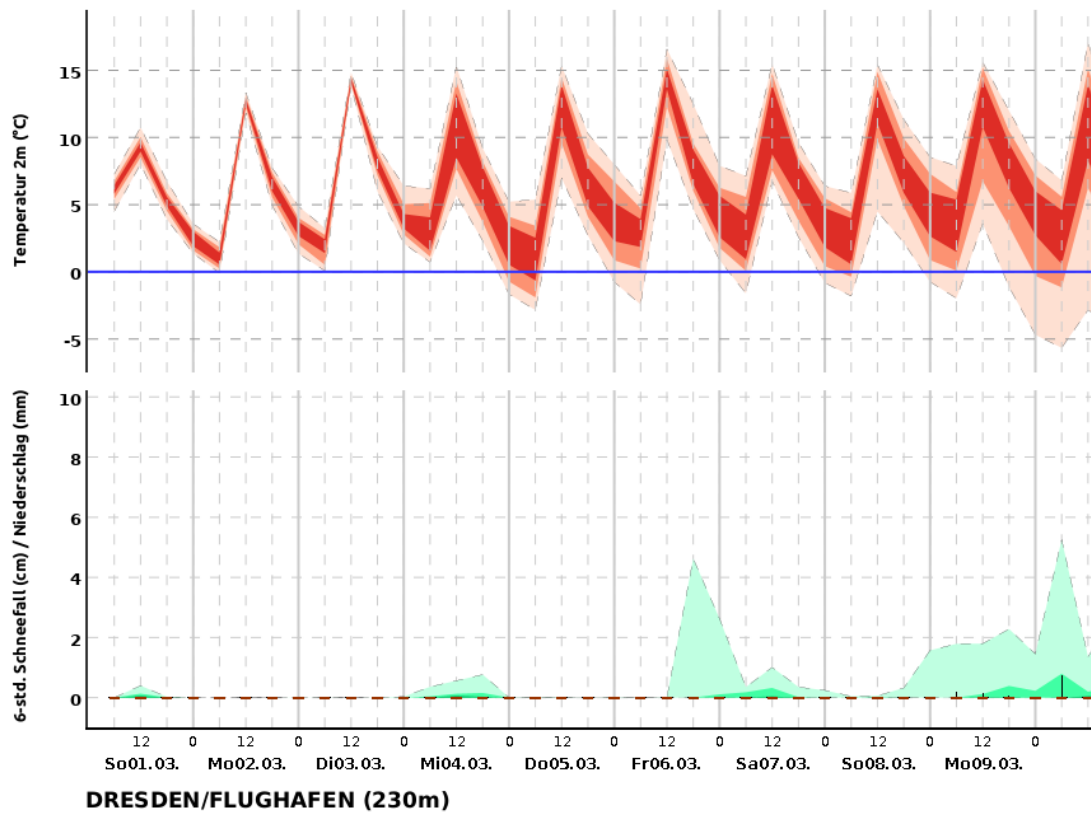
Besonderheiten: keine

Am Montag sonnig und Höchstwerte von 11 bis 15, am Erzgebirgskamm von 7 bis 10 Grad. Schwacher Wind aus südlichen Richtungen.
In der Nacht zum Dienstag gering bewölkt, lokal Nebel. Tiefstwerte 4 bis -2 Grad. Schwacher Wind.

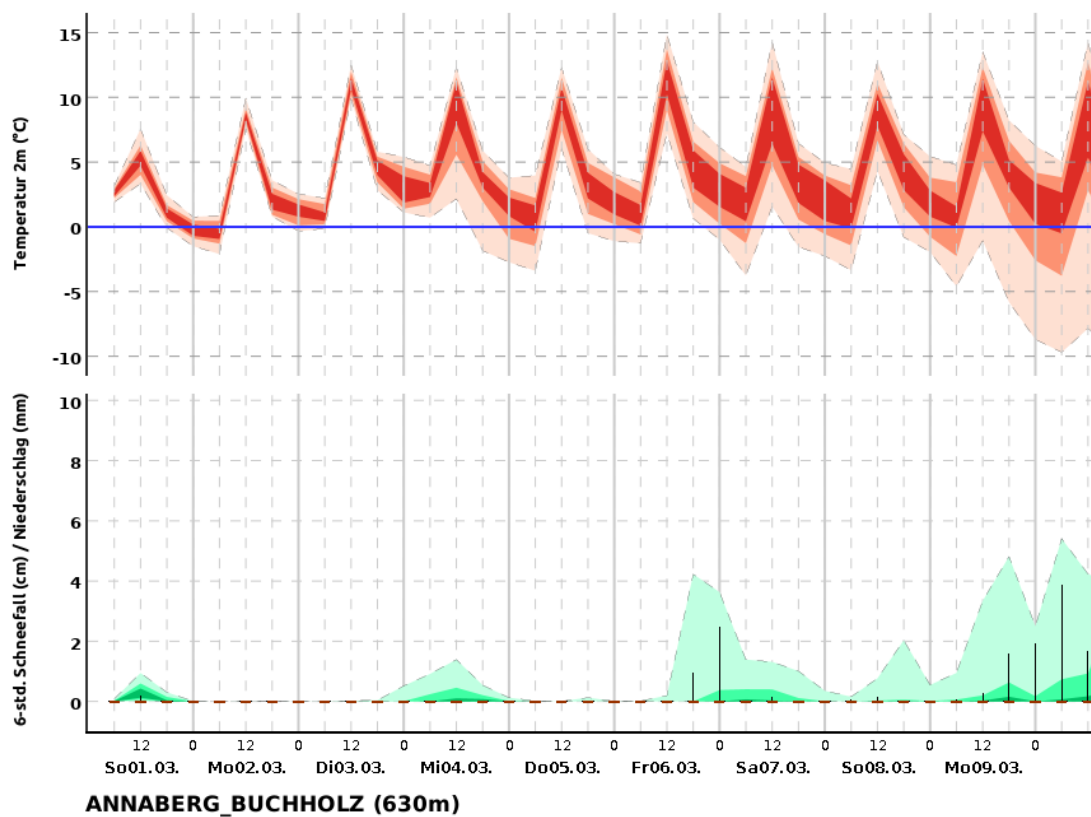
Am Dienstag neben einigen Schleierwolken viel Sonnenschein. Höchstwerte 14 bis 17, im Bergland 10 bis 14 Grad. Schwacher Südwestwind.
In der Nacht zum Mittwoch klar oder nur gering bewölkt, örtlich Nebelbildung. Tiefstwerte 4 bis -2 Grad. Schwacher Wind.

Am Mittwoch nach Nebelauflösung meist heiter, niederschlagsfrei.
Höchsttemperaturen 12 bis 14, im Bergland 9 bis 11 Grad. Schwacher Wind.
In der Nacht zum Donnerstag teils klar, gebietsweise Nebel- und Hochnebelbildung, niederschlagsfrei. Tiefsttemperaturen 3 bis -2 Grad. Schwachwindig.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag:



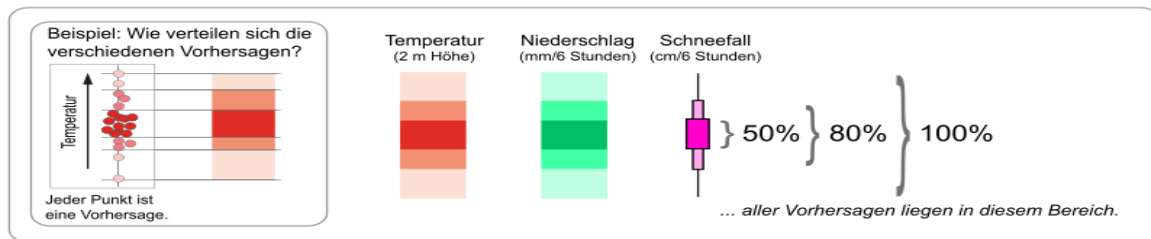
©2026 Deutscher Wetterdienst



©2026 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden

Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB Ost, Florian Engelmann